

Aber bitte mit Sahne	4
Aber dich gibts nur einmal für mich	5
Brauner Bär und Weiße Taube	14
Buona Sera	11
Capri Fischer	7
Country Roads	10
Die Wirtin von Mezaberg	29
Du entschuldige i kenn di	8
Es scheint der Mond so hell	35
G 'schupfte Nudla	15
Griechischer Wein	20
Hallo Klaus	22
Hey Jude	30
Im Wagen vor mir	28
Mandocino	27
Marina	11
Marmor Stein und Eisen bricht	3
Mary Lou	13
Oh Allgäu mein	21
Oh Katharina	28
Polen städtchen	24
Que Sera	3
Rote Lippen soll man küssen	7
Schifoan	6
Schöner fremder Mann	26
Schuld war nur der Bossa Nova	19
Schwarze Natscha	12
Schwer mit den Schätzen	9
Steig ich den Berg hinauf	9
Twist and Shout	31
Über den Wolken	18
Wahnsinn	17
Weilst a Herz hast wia a Bergwerk	33
Wenn wir erklimmen	16
Willenlos	25
Zwei kleine Italiener	2

Zwei kleine Italiener

Eine Reise in den Süden ist für andre schick und fein,
doch zwei kleine Italiener möchten gern zu Hause sein.

1.

Zwei kleine Italiener, die träumen von Napoli,
von Tina und Marina, die warten schon lang auf sie.
Zwei kleine Italiener, die sind so allein.

Eine Reise in den Süden, ist für andre schick und fein,
doch zwei kleine Italiener möchten gern zu Hause sein.
Oh Tina, oh Marina, wenn wir uns einmal wiederseh'n!
Oh Tina, oh Marina, dann wird es wieder schön!

2.

Zwei kleine Italiener vergessen die Heimat nie,
die Palmen und die Mädchen am Strande von Napoli.
Zwei kleine Italiener, die sehen es ein:

Eine Reise ...

3.

Zwei kleine Italiener, am Bahnhof da kennt man sie!
Sie kommen jeden Abend zum D-Zug nach Napoli.
Zwei kleine Italiener seh'n stumm hinterdrein.

Eine Reise ...

Marmor, Stein und Eisen bricht

Weine nicht, wenn der Regen fällt - damm damm...
Es gibt einen, der zu dir hält - damm damm...

Marmor, Stein und Eisen bricht, aber unsere Liebe nicht
Alles, alles geht vorbei, doch wir sind uns treu

Kann ich einmal nicht bei dir sein - damm damm...
Denk daran, du bist nicht allein - damm damm...
Marmor, Stein und Eisen bricht, ...

Nimm den goldenen Ring von mir - damm damm...
Bist du traurig, dann sagt er dir - damm damm....
Marmor, Stein und Eisen bricht

Que Será Será

1. When I was just a little girl
I asked my mother: What will I be?
Will I be pretty, will I be rich?
Here's what she said to me:

**Ref.: Que Será, Será, whatever will be, will be;
the future's not ours to see. Que Será, Será!
What will be, will be!**

2. When I was just a child in School,
I asked my teacher: What should I try?
Should I paint pictures, should I sing songs?
This was her wise reply:

3. When I have children of my own,
they ask their mother: What will I be?
Will I be pretty, will I be rich?
I tell them tenderly:

Aber bitte mit Sahne

Sie treffen sich täglich um viertel nach drei
Am Stammtisch im Eck in der Konditorei
Und blasen zum Sturm auf das Kuchenbuffet,
Auf Schwarzwälder-Kirsch und auf Sahne-Baiser,
Auf Früchteeis: Ananas, Kirsch und Banane
- aber bitte mit Sahne.

Sie schmatzen und quatschen, dann holen sie sich,
Noch Buttercremetorte und Bienenstich.
Sie pusten und prusten, fast geht nichts mehr rein.
Nur ein Mohrenkopf höchstens,
denn Ordnung muss sein.
Bei Mathilde, Ottilie, Marie und Liliane,
Aber bitte mit Sahne.

Und das Ende vom Lied hat wohl jeder geahnt,
Der Tod hat reium sie dort abgesehen.
Die Hinterbliebenen fanden vor Schmerz keine Worte,
Mit Sacher und Linzer und Marzipantorte
Hielt als letzst Liliane getreu noch zur Fahne.
Aber bitte mit Sahne.

Doch auch mit Liliane war es schließlich vorbei,
Sie kippte vom Stuhl in der Konditorei.
Auf dem Sarg gab's statt Kränzen verzuckerte Torten
Und der Pfarrer begrub sie mit rührenden Worten:
Dass der Herrgott den Weg in den Himmel ihr bahne,
aber bitte mit Sahne.

Noch ein Tässchen Kaffee,
Aber bitte mit Sahne.
Noch ein kleines Baiser,
Aber bitte mit Sahne.
Oder soll`s vielleicht doch ein Keks sein....

Aber dich gibt's nur einmal für mich.

Es gibt Millionen von Sternen,
unsere Stadt, sie hat 1000 Laternen.
Gut und Geld gibt es viel auf der Welt:
aber Dich gibt's nur einmal für mich.

Es gibt 1000 Lippen die küssen
und Mädchen, die trennen sich müssen.
Freud und Leid gibt es zu jeder Zeit:
aber dich gibt's nur einmal für mich.

Schon der Gedanke,
dass ich dich einmal verlieren könnt,
dass Dich ein anderer Mann einmal sein eigen nennt,
er macht mich traurig,
weil Du für mich die Erfüllung bist,
was wär die Welt für mich ohne dich.

Es blühen viele Blumen im Garten,
es gibt viele Mädchen, die Warten,
Freud und Leid gibt es zu jeder Zeit:
aber dich gibt's nur einmal für mich.

Es gibt sieben Wunder der Erde,
1000 Schiffe fahren über die Meere,
Gut und Geld gibt es viel auf der Welt:
aber dich gibts nur einmal für mich.

Schon der Gedanke....

1. Strophe wiederholen

SCHIFOAN (*Wolfgang Ambros*)

Am Freitag auf d' Nacht montier i de Schi
Auf mei Auto und dann begib i mi
Ins Stubaital oder nach Zell am See
Wei dort auf de Berg obn hats immer an leiwadn Schnee

Wei i wui schiiiiifoan, schiiiiifoan, schiiiiifoan
Weil Schifoan is des leiwadste,
was ma si nur vorstelln ko

In da Fruah bin i der erste, der wos auffefoahrt
Damit i net so lang aufs Auffefoahn wart
Drobn auf da Hüttn kauf i ma an Jagatee
Wei so a Tee macht an Schnee erst so richtig schee

Wei i wui schiiiiifoan ...

Und wann da Schnee staubt, und wann de Sonn scheint
Do hob i alles Glück in mir vereint
I steh am Gipfel, schau obi ins Tal
A jeder is glücklich, a jeder fühlt si wohl

Und duat nur schiiiiifoan ...

Am Sonntag auf d' Nacht montier i de Schi
Auf mei Auto, aber dann überkummts mi
Und i schau no amoi auffe und denk ma aba wo
I fahr no net z'haus, i bleib am Montag aa no do

Wei i wui schiiiiifoan ...

Rote Lippen soll man küssen

Ich sah ein schönes Fräulein im letzten Autobus
Sie hat mir so gefallen, drum gab ich ihr ´nen Kuss.
Doch es blieb nicht bei dem einen,
Das fiel mir gar nicht ein.
Und hinterher hab´ ich gesagt, sie soll nicht böse sein.

Rote Lippen soll man küssen,
denn zum Küssen sind sie da.
Rote Lippen sind dem siebten Himmel ja so nah.
Ich habe sie gesehen, und ich hab´ mir gedacht:
so rote Lippen soll man küssen ja bei Tag und Nacht.

Heut ist das schöne Fräulein schon lange meine Braut
und wenn die Eltern es erlauben, werden wir getraut.
Jeden Abend will sie wissen, ob das so bleibt bei mir:
dass ich sie küsse Tag und Nacht - dann sage ich zu ihr:

Rote Lippen soll man küssen.....

Capri Fischer

Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt,
und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt,
ziehn die Fischer mit ihren Booten aufs Meer hinaus,
und sie legen im weiten Bogen die Netze aus.
Nur die Sterne, sie zeigen ihnen am Firmament
ihren Weg mit den Bildern, die jeder Fischer kennt,
und von Boot zu Boot das alte Lied erklingt,
hör von fern, wie es singt:
Bella, bella, bella Marie,
bleib mir treu, ich komm zurück morgen früh,
bella, bella, bella Marie, vergiss mich nie

Du entschuldige i kenn di(Peter Cornelius)

Wann i oft a bisserl ins Narrenkasterl schau
Dann siech i a Madl mit Augn so blau
A Blau, des lasst si mit goa nix anderm vergleichen
Sie war in der Schui der erklärte Schwarm
Von mir und von oi meine Freind doch dann
Am letzten Schuitog, da stellt ja das Leb'n seine Weichen
Mir ham uns sofort aus de Augn verlorn
I hob mi oft gfrogt, wos is aus ihr worn
Die Wege, die mir beide ganga san warn net de gleichen
Und vorgestern sitz i in am Lokal
I schau in zwa Augn und waass auf amoi
Des is dieses Blau, des lasst si mit gor nix vergleichen

***Du entschuldige, i kenn di, bist du net die Klaane
Die i scho ois Bua gern ghabt hob,
die mit dreizehn scho kokett war,
mehr ois was erlaubt war
und die enge Jeans an g'habt hot.
I hob nächtelang net gschlafn,
nur wei du im Schuihof
amoi mit de Augn zwinkert host
Kumm, mir streichen fuchzehn Johr,
holn jetz alles nach
Ois ob dazwischen einfach nix war***

Sie schaut mi a hoibe Minutn lang o
Sie schaut, dass i gar nix mehr sagn ko
I sitz wie gelähmt gegenüber und kanns gar net fassn
I hör koa Musik und wart nur drauf
Dass sie endlich sogt, du, jetz wach i auf
Der Peter, der zehn Häuser weiter gwohnt hat in der Gassn
Sie zwinkert mir zua, wia vor fuchzehn Johr
Sie sogt, na wia geht's da, mei Peterl, na klar
Du host a scho sehr lang nix mehr von dir hörn lassn
I nick nur, ja sehr lang, ja vui zu lang
Sie maant, kumm, probier mas hoit jetz mitanand
Und später sog i lachend nu amoi zu ihr auf da Strassn

Du entschuldige, i kenn di ... 2x

Steig ich den Berg hinauf

1. Steig ich den Berg hinauf, das macht mir Freude
steig ich den Berg hinauf, das ist mir gut.
Sie hat so wunder wunder schöne blaue Augen
und einen Rosenmund, den küsst ich wund.
2. Geh ich auf Hahenbalz wohl in die Berge,
seh ich den Auerhahn, dort im Gebüsch.
Ich lass mich nieder nieder fall'n
und meine Büchse knallt
und als ich aufgeschaut, ward er geklaut.
3. Ja so ein Auerhahn, hat schöne Flügel
ja so ein Auerhahn, hat schönen Schweif
Ja so a Auer Auerferder trägt ein jeder gern
sogar die feinen Herrn, aus der Kassern.

Schwer mit den Schätzen

Schwer mit den Schätzen des Orients beladen
ziehet ein Schifflin am Horizont dahin.
Sitzen zwei Mädels am Ufer des Meeres
flüstert die eine der anderen leis ins Ohr.

Ref.: Frage doch das Meer ob es Liebe kann scheiden.
Frage doch das Meer ob es Treue brechen kann.

Schifflin sie fuhren und Schifflin sie fahren;
einst kam die Nachricht aus fernem fremden Land.
Aber es waren nur wenige Zeilen,
dass eine andre er auserkohren hat.

Ref.

Country Roads (John Denver)

Almost heaven, West Virginia,
Blue Ridge Mountains, Shenandoah River
Life is old there, older than the trees.
Younger than the mountains, growing like a breeze

Country roads, take me home to the place I belong
West Virginia, mountain momma, take me home,
country roads

All my mem'ries gather `round her,
miner's lady, stranger to blue water.
Dark and dusty, painted on the sky
Misty taste of moonshine, teardrops in my eyes

Country roads, take me home ...

I hear her voice in the morning hour she calls me
The radio reminds me of my home far away
And drivin' down the road I get a feeling
That I should have been home yesterday, yesterday

Country roads, take me home ...

Marina

Bei Tag und Nacht denk ich an dich Marina
du kleine zauberhafte Ballerina,
oh wärst du mein, du süße Caramia,
aber du gehst ganz kalt an mir vorbei.

Doch eines Tages traf ich sie im Mondschein,
ich lud sie ein zu einem Glase Rotwein,
und wie ich fragte, Liebling willst du mein sein,
gab sie mir einen Kuß und das hieß ja!

Marina, Marina, Marina,
du bist ja die schönste der Welt.
Marina, Marina, Marina,
dein Schick und dein Scharm der gefällt.
Wunderbares Mädchen, bald sind wir ein Pärchen,
komm und laß mich nie alleine. Oh no, no, no, no, no.
Oh mia bella mona, no non mi lasciare,
non mi denvi noviane. Oh no, no, no, no, no.

Buona Sera

Buona sera, Signorina, buona sera,
Buona Sera nur auch für dich mein Napoli!
Buona sera, Signorina, buona sera,
Den Mond, die Sterne und auch dich vergesse ich nie.

Und ich träum die ganze Nacht von deiner Liebe,
denn mein Herz gehört nur dir, nur dir allein.
Sag mir einmal noch, dass es für dich so bliebe,
dann schenk ich dir ein Herz voller Liebe!
Sag mir einmal noch, dass es für dich so bliebe,
Buona Sera, Signorina, komm und sei mein
Buona Sera, Signorina, komm und sei mein

Schwarze Natascha

In Junkers Kneipe bei Bier und Pfeife
da saßen wir beisamm.
Bester Tropfen von bestem Hopfen
uns durch die Kehle rann.

Refrain:

Ja wenn die Burschen singen und die Klampfen klingen
und die Madln fall'n drauf rein

– ja diese dummen Dinger.

Was kann das Leben, schöneres geben,
wir wollen glücklich sein.

Sonnenuntergang die ganze Nacht
und es spielt die Balalaika,
dir gehört mein Herz die ganze Nacht,
Schwarze Natascha nur dir allein.

Schwarze Natascha nur du, süße Natascha nur du,
dir gehört mein Herz die ganze Nacht – Schwarze
Natascha nur dir allein. Tscha, Tscha, Tscha, uhh

Es ist so spät schon, der Junker schläft schon, das Bier
wird langsam schal.

Bevor wir gehen, und Abschied nehmen, da singen wir
noch mal...

REF.

Hello Mary Lou

Hello, Mary Lou, schau mich an,
und sag mir bitte einmal: „I love you!“
Hello, Mary Lou, lach mir doch zu,
so wie ein Sonnenschein Mary Lou.

Aus dem Hause vis a vis sieht man jeden Morgen früh
die Mary Lou den Weg zur Schule gehn.
Und sie schaut so nett da her,
grüßt so freundlich, bitte sehr,
das finden alle an ihr wunderschön.

Hey, hey, hello Mary Lou ...

So viele Mädchen kann man sehn,
die in Nietenhosen gehn,
doch Mary Lou hat sowas nicht im Sinn.
In ihrem Teen - teen - teenage Kleid,
ja, da ist sie jederzeit für alle Boys und Girls die Königin.

Hey, hey, hello Mary Lou ...

Brauner Bär und Weiße Taube

"Brauner Bär" war ein junger
Indianer mit roter Haut,
Und er träumte "Weiße Taube"
wäre seine Indianerbraut.
Aber leider ging für beide
mit der Liebe alles schief.
Denn das große, wilde Wasser,
das sie trennte, war viel zu tief.

"Brauner Bär" und "Weiße Taube"
Waren so, ja so verliebt.
"Brauner Bär" und "Weiße Taube"
Wie es das nur einmal gibt.

"Brauner Bär" sah hinüber,
denn da drüben, da stand sie.
"Weiße Taube" schickte Küsse
übers Wasser, spät und früh.
Ihre süßen roten Lippen,
hätt` er gerne einmal geküßt.
Aber wie kann man sich küssen,
wenn das Wasser dazwischen ist?

"Brauner Bär" und "Weiße Taube".....

Aber dann kam die Hitze
und das Wasser, es verschwand.
"Brauner Bär" lief hinüber,
wo die Liebe sie verband.
Doch das Wasser, es kam wieder
und er konnte nicht mehr zurück.
Und so blieb er für immer bei ihr,
denn Weiße Taube war all sein Glück.

"Brauner Bär" und "Weiße Taube".....

Gschupfte Nudla

Oft denk i no an mei Muatr,
Wia se kocht hot eiser Fuatr.
Mir erzählad jetzt mit nand,
was mer alls so gsea hand.

Gschupfte Nudla, saure Kuttla,
Häberlesmuaß, a Flädlasuppa.
Grondbira mit Mill ond Käs,
an Moscht vom Kellr gar it räs.

Am Mondig do geits Mauldäscha,
Dienstig Grondbira oh gwäscha.
Eiser Bauch und eiser Maga,
kennat alles zsemmat vertraga.

Am Migda geit´s no Holdermuaß,
Donschdig von dr Sau an Fuaß.
ond no muasch no gegs dein Willa,
da ganza Duschd mit Wasser stilla.

Am Freitig eaß mr Kässbätzla,
Samstig Mostkiachla vom Weib.
Es druckt im Ranza, s´ pfludrat d´Hos,
am Heisle goht´s erscht richtig los.

Am Sonntig erschd, do schmeckt es mir,
Suppa, Brot, ond au viel Bier.
Freassa, Saufa nochher schpeia,
Kataschbiela s´ Geld nauskeia.

Wenn wir erklimmen

Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen,
steigen dem Gipfelkreuz zu.
In unseren Herzen brennt eine Sehnsucht,
die lässt uns nimmermehr in Ruh.

**Herrliche Berge, sonnige Höhen
Bergkameraden sind wir ja wir.
Herrliche Berge, sonnige Höhen
Bergkameraden sind wir.**

Mit Seil und Haken, den Tot im Nacken,
hängen wir in der steilen Wand.
Herzen erglühen, Edelweis blühen,
vorbei geht's mit sicherer Hand.

Herrliche Berge.....

Gipfel bezwungen, frei atmen Lungen,
ach wie so schön ist die Welt.
Handschlag ein Lächeln, Mühen vergessen,
alles vom Herrgott bestellt.

Herrliche Berge.....

Beim Alpenglühen, heimwärts wir ziehen,
die Berge sie leuchten so rot.
Wir kommen wieder denn wir sind Brüder,
Brüder auf Leben und Tot.

**Lebt wohl ihr Berge, sonnige Höhen,
Bergkameraden sind treu ja treu,
Lebt wohl ihr Berge, sonnige Höhen,
Bergkameraden sind treu.**

Wahnsinn

Von dir keine Spur die Wohnung ist leer
und mein Herz wie Blei so schwer.
Ich geh kaputt und du bist wieder bei ihm.
Ich weis nur eins jetzt ist schluß
und dass ich um dich kämpfen muß.
Wo bist du - sag mir wo bist du?

Rev.: Wahnsinn warum schickst du mich in die Hölle?
Eiskalt läßt du meine Seele erfriern.
Das ist Wahnsinn du spielst mit meinen Gefühlen
und mein Stolz liegt längst schon auf dem Müll.
Doch noch weis ich was ich will - ich will dich.

Ich lauf im Kreis von früh bis spät,
denn ich weis dass ohne dich nichts geht.
Ich brauche Luft bevor mein Herz erstickt.
Und wie ein Wolf renn ich durch die Stadt,
und such hungrig unsere Kneipen ab.
Wo bist du - sag mir wo bist du?

So ein Wahnsinn... 4x

Über den Wolken (Reinhard Mey)

Wind Nord-Ost, Startbahn 03,
bis hier hör ich die Motoren
Wie ein Pfeil zieht sie vorbei
und es dröhnt in meinen Ohren
Und der nasse Asphalt bebt,
wie ein Schleier staubt der Regen
Bis sie abhebt und sie schwebt der Sonne entgegen

Über den Wolken muß die Freiheit wohl grenzenlos sein
Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man,
blieben darunter verborgen
Und dann würde, was hier groß und wichtig erscheint
Plötzlich nichtig und klein

Ich seh ihr noch lange nach,
seh sie die Wolken erklimmen
Bis die Lichter nach und nach,
ganz im Regengrau verschwimmen
Meine Augen haben schon
jenen winz'gen Punkt verloren
Nur von fern klingt monoton das Summen der Motoren

Über den Wolken ...

Dann ist alles still, ich geh,
Regen durchdringt meine Jacke
Irgendjemand kocht Kaffee in der Luftaufsichtsbaracke
In den Pfützen schwimmt Benzin,
schillernd wie ein Regenbogen
Wolken spiegeln sich darin, ich wär gerne mitgeflogen

Über den Wolken ...

Schuld war nur der Bossa Nova

Als die kleine Jane grade 18 war,
Führte sie der Jim in die Dancing Bar.
Doch am nächsten Tag fragte die Mama
Kind warum warst du erst heut morgen da.

Schuld war nur der Bossa Nova,
Was kann ich dafür.
Schuld war nur der Bossa Nova,
Bitte glaube mir.
Denn wer einen Bossa Nova tanzen kann,
Dann fängt für mich die
große Liebe an.
Schuld war nur der Bossa Nova,
Der war Schuld daran.

War's der Mondenschein, nana, der Bossa Nova,
Oder war's der Wein, nana, der Bossa Nova,
Kann das möglich sein, hehe, der Bossa Nova,
War Schuld daran.

Doch die kleine Jane blieb nicht immer klein,
Erst bekam sie Jim, dann ein Töchterlein.
Und die Tochter fragt, heute die Mama,
Seit wann habt ihr euch gern, du und Papa.

REF.

War's der Mondenschein, nana, der Bossa Nova,
Oder war's der Wein, nana, der Bossa Nova,
Kann das möglich sein, hehe, der Bossa Nova,
War Schuld daran.
War's der Mondenschein, nana, der Bossa Nova,
Oder war's der Wein, nana, der Bossa Nova,
Kann das möglich sein, hehe, der Bossa Nova,
War Schuld daran.

Griechischer Wein

Es war schon dunkel,
als ich durch Vorstadtstraßen heim wärts ging.
Da war ein Wirtshaus,
aus dem das Licht noch auf den Gehsteig schien.
Ich hatte Zeit und mir war kalt, drum trat ich ein.

Da saßen Männer mit braunen Augen
und mit schwarzem Haar.
Und aus der Jukebox erklang Musik,
die fremd und südlich war.
Als man mich sah, stand einer auf und lud mich ein.

REF.:

Griechischer Wein ist so wie das Blut der Erde.
Komm schenk dir ein,
Und wenn ich dann traurig werde, liegt es daran,
dass ich immer träume von daheim, du mußt verzeihen.
Griechischer Wein und die alt vertrauten Lieder,
schenk noch mal ein,
denn ich fühl die Sehnsucht wieder, in dieser Stadt,
Werd ich immer nur ein Fremder sein und allein.

Und dann erzählten sie mir von grünen Hügeln,
Meer und Wind.
Von alten Häusern und jungen Frauen, die alleine sind.
Und von dem Kind, das seinen Vater noch nie sah.

Sie sagten sich immer wieder, irgendwann geht es zurück.
Und das Ersparte genügt zu Hause für ein kleines Glück.
Und bald denkt keiner mehr daran, wie es hier war.
Griechischer Wein ist ...
Griechischer Wein und ...

Das Allgäulied

Wo meiner Kindheit Wiege stand
und mich bewachte Mutters Hand,
nur dort leb ich in Glück und Ruh:
Oh Allgäu mein, wie schön bist du,
oh Allgäu mein, wie schön bist du.

Viel Hüttlein schmuck an jedem Hang,
umtönt von sanftem Herdenklang,
die laden ein zu Rast und Ruh:
Oh Allgäu mein, wie schön bist du,
oh Allgäu mein, wie schön bist du.

Am Schrofen Edelweiß erblühn
und lichte Alpenrosen glühn.
Da weht mir Gottes Odem zu:
Oh Allgäu mein, wie schön bist du,
oh Allgäu mein, wie schön bist du.

Im Sturmgebraue, in Sonnenglut,
sing ich vom Berg mit frohem Mut
und schick mein Lied dem Himmel zu:
Oh Allgäu mein, wie schön bist du,
oh Allgäu mein, wie schön bist du.

Und wenn ich einmal sterben muss,
sei dies mein letzter Abschiedsgruß:
deckt mich mit Heimaterde zu:
Oh Allgäu mein, wie schön bist du,
oh Allgäu mein, wie schön bist du.

Z'RUCK ZU DIR (HALLO KLAUS)

Ich weiss net amoi mehr was los war,
wahrscheinlich war er wieder mal blau.
Vielleicht hab I was gsagt, vielleicht hab I ihn greizt,
Ich weiss es halt nimmer genau.

Er redet ja oft gern an Blödsinn,
I halt mi dann au nimmer zruck.
dann häng I ihm gschwind no a Goschen na.
dann spielen wir halt na beide verrückt.

jetzt ist es schon über a Wochen her,
ich halt des net ohne ihn aus,
jetzt ruf I ihn an, und wann er sich meldt,
sag I zu ihm, "Hallo Klaus!"

Refrain:

I will nur zruck zu Dir, I will nur zruck zu Dir,
kannst Du mir noch einmal verzeihn,
I hab viel, viel zu bereun.
mir ist klar, I war a Narr,
I will nur zruck zu Dir.
I will nur zruck zu Dir, I will nur zruck zu Dir.
Mir ist klar, I war a Narr,
I will nur zruck zu Dir.

2. So kann I net leben, des gibt ma kei Ruh. halt des net aus und gib nach. Am Tag dreh I durch, in der Nacht lieg I wach, weil in der Hell san meine Augn schon zu.

So jetzt reiss I mi zsamm, pfeif auf den Stolz, jetzt ruf ich ihn an in meim Schmerz der ruft sicher net an, der hat ja kein Herz, aber I bin halt net aus Holz.

I zitr an den Händ, als I die Nummer wähl, hoffentlich ist er daheim. I sag "Hallo Klaus, I bin's Deine Maus", da hör I ihn, I mein ich treum:

Refrain 2x

Polenstädtchen

In einem Polenstädtchen,
da fand ich einst ein Mädchen, sie war so schön - sie
war so schön

Sie war das allerschönste Kind das man in Polen find;
aber nein aber nein sprach sie, ich küsse nicht.
2x

Sie führte mich zum Tanze,
da fiel aus ihrem Kranze, ein Röslein rot - ein Röslein
rot.

Ich hob es auf von ihrem Fuß und bat um einen Kuß,
aber nein aber nein sprach sie, ich küsse nicht.
2x

Und als der Tanz zu Ende,
da nahm sie meine Hände zum Abschiedsgruß -
zumAbschiesgruß

„Nimm hin du stolzer Grenadier den ersten Kuß von mir,
vergiß Maruschka nicht das Polenkind.“
2x

In einer Gletscherspalte,
da fand man meine Alte, sie war so kalt - sie war so kalt.

Sie hielt den Pickel in der Hand worauf geschrieben
stand:
„Mit diesem verflixten Instrument fand ich mein End.“
2x

Willenlos

Ihr Name war Carmelita, sie war die Schönste im Ort.
Sie brachte Lahme zum Gehen, in ihrem 50er Ford.
Sie hatte Klasse gar keine Frage, ich fiel in Ihr Dekoltee
Und ich war wirklich nicht in der Lage,
ihr aus dem Wege zu gehn.

Ihr Name war Fräulein Mayer, Mayer mit Ypsilon.
Sie schaffte täglich zehn Freier, was für ´ne Kondition.
Sie hatte Rasse, gar keine Frage, ich lutschte an ihrem
Zeh.
Und ich war wirklich nit in der Lage,
ihr aus dem Wege zu gehn.

Hey Mama, was ist mit mir los?
Frauen gegenüber bin ich willenlos - völlig willenlos.
Selbst im Büro, im Damenklo, hab ich sie geliebt.
Die Erika, die Barbara, erst recht die Marie.

Ihr Name war Anatascha, sie kam aus Novosibirsk.
Wir tranken Wodka aus Flaschen, sie hätt mich beinah
erwürgt.
Sie hatte Stolz gar keine Frage, ich schickte ihr
Orchideen.
Mann, ich war wirklich nicht in der Lage,
ihr aus dem Wege zu gehn.

Hey Mama, was ist mit mir los
Frauen ...
...völlig willenlos
was ist mit mir los
was ist mit mir los.....

Schöner fremder Mann Connie Francis

Uuuh auuh

Schöner fremder Mann, du bist lieb zu mir.
Schöner fremder Mann, denn ich träum` von dir.
Doch im Traum gehst du einer anderen Frau vorbei.

Uuuh ouououou -

Du gehörst zu ihr, und ich bin allein.
Nur in meinem Traum, darf ich glücklich sein.
Glücklich sein mit dir, denn nur im Traum gehörst du
mir.

*Und werden auch Jahre vergehen,
ich weiß ich liebe nur dich.
Es wird so lange ich lebe,
keinen and`ren geben für mich.*

Ouououou -

Schöner fremder Mann, einmal kommt die Zeit,
Und dann wird mein Traum, endlich Wirklichkeit.
Schöner fremder Mann, dann fängt für uns die Liebe an

*Und werden auch Jahre vergehen,
ich weiß ich liebe nur dich.
Es wird so lange ich lebe,
keinen and`ren geben für mich.*

Schöner fremder Mann, einmal kommt die Zeit.....

Mendocino

Auf der Straße nach San Fernando
da stand ein Mädchen wartend in der heißen Sonne.
Ich hielt an und fragte "Wohin ?"
Sie sagte : "Bitte nimm mich mit nach Mendocino ."
Ich sah ihre Lippen, ich sah ihre Augen,
die Haare gehalten von zwei goldenen Spangen.
Sie sagte, sie will mich gerne wiederseh`n,
doch dann vergaß ich leider ihren Namen.

*Mendocino, Mendocino,
Ich fahre jeden Tag nach Mendocino.
An jeder Tür klopf` ich an,
doch keiner kennt mein Girl aus Mendocino.*

Tausend Träume bleiben ungeträumt
und tausend Küsse kann ich ihr nicht schenken.
Ich geb` nicht auf und such nach ihr
in der heißen Sonne von Mendocino.

Mendocino, Mendocino...

Oh Katharina

Ich bin jung und mal frech,
habe glück und auch Pech,
von der Welt noch nichts geseh'n.
Ich zieh fort von z Haus,
in die weite Welt hinaus,
in der Hand mein Akkordeon.
Ich bin frei und allein auch für jeden Scherz
dabei
oder für ein Stelldichein.

In diesem Städtchen da gibt es Mädchen
die sind zum Tanzen und Küssen da.
In diesem Städtchen dasind die Mädchen
nicht gern alleine in der Nacht.

Oh Katherina ich hab die ganze Nacht
oh Katherina ja nur an dich gedacht.
Oh Katherina du bist mein Ideal
oh Katherina dich gibt es nur einmal.

Auf zum Tanz auf zum Spiel,
nur wer wagt der gewinnt,
heute steht mir das Glück bei.
Irgend wann irgend wo,
brennt mein Herz lichterloh,
bei Musik und beim roten Wein.
Auf zum Tanz auf zum Spiel,
schöne Mädchen gibt es viel,
ich brauch heut nicht allein zu sein.

In diesem Städtchen

Die Wirtin von Mezaberg

Lala lalalalala.....

Wenn wieder Sommer isch,
dann kennt a jeder dean Weag,
zua der Wirtin in Mezaberg.
Ja do isch allat was loas, alles hockt do um da Heard,
bei der Wirtin in Mezaberg.
Wo ma jodlat und singt und an Enzian trinkt,
fühlt ma sich so wiea im Paradies,
kanns denn it allat so sei, ohne Hetz und Quälerei,
dass dia G´miatlichkeit so wiea do doba isch?
Ja des isch hald a Sach und des hat hald an Wert,
bei der Wirtin in Mezaberg.

Jodler

Am Sonntag Nomittag do hockt ma mittanand,
vor da Hitta in Mezaberg.
Ma siat da Grüntasea do hinter Wertach dund,
vor da Hitta in Mezaberg.
Wo dia Schumpa mit de Schella schella dind,
und dia Gaisla meckrat hinterm Haag.
Und am Brunnastrog do plätschrads Wasser raus,
isch des it a scheana Berglardag
Ja des isch hald a Sach und des hat hald an Wert,
bei der Wirtin in Mezaberg.

Jodler

Im Wagen vor mir...

**Im Wagen vor mir fährt ein junges Mädchen,
sie ist allein und sie scheint hübsch zu sein,
ich weiß nicht ihren Namen und ich kenne nicht
ihr Ziel,
ich merke nur sie fährt mit viel Gefühl.**

**Im Wagen vor mir fährt ein junges Mädchen,
ich möcht gern wissen was sie grade denkt,
hört sie den selben Sender oder ist ihr Radio aus,
fährt sie zu Rendezvous oder nach Haus.**

lada lada ladadadada.....

Was will der blöde Kerl da hinter mir nur
ist sie nicht süß
ich frag mich warum überholt er nicht
so weiches Haar
der hängt nun schon ne halbe Stunde
ständig hinter mir;
nun dämmerts schon und der fährt ohne Licht.
So schön mit 90

Der könnt schon hundert Kilometer weg sein

was bin ich froh
Mensch fahr an meiner Ente doch vorbei
ich fühl mich richtig wohl

Will der mich kontrollieren oder will er mich entführen;
oder ist das in zivil die Polizei

lada lada ladadadada

**Wie schön dass ich heut endlich einmal Zeit hab
ich muß nicht rasen wie ein wilder Stier
ich träum so in Gedanken ganz allein und
ohne Schranken
und wünsch das schöne Mädchen wär bei mir**

Nun wird mir diese Sache langsam mulmig
die Musik ist gut
ich fahr die allernächste Abfahrt raus
heut ist ein schöner Tag
Dort werd ich mich verstecken hinter
irgendwelchen Hecken;
Verdammt dadurch komm ich zu spät nach Haus.

**Bye bye, mein schönes Mädchen gute Reise
sie hat den Blinker an hier fährt sie ab
für mich wird in zwei Stunden auch die Fahrt zu
Ende gehen,
doch dich mein Mädchen werd ich nie mehr sehn**

lada lada ladadadada.....

Hey Jude

1. Hey Jude, don't make it bad
take a sad song and make it better.
Remember to let her into your heart,
then you can start to make it better.

2. Hey Jude, don't be afraid,
you were made to go out and get her.
The minute you let her under your skin,
then you begin to make it better.

- zw. And any time you feel the pain,
hey Jude, Refrain, don't carry the world
upon your shoulder.
For now you know that it's a fool
who plays it cool
my making his world a little colder.

Da da da da da da da da da

3. Hey Jude, don't let me down,
you have found her, now go and get her.
Remember to let her into your heart,
then you can start to make it better.

La la la lalalala lalalala hey Jude

Twist and Shout

Shake it up, baby, now	<i>Shake it up, baby</i>
Twist and shout	<i>Twist and shout</i>
Come on, come on baby, now	<i>Come on baby</i>
Come on and work it all out	<i>Work it on out</i>
Yeah, work it all out, honey	<i>Work it on out</i>
You know, you look so good	<i>Look so good</i>
You know, you got me going, now	<i>Got me going</i>
Just like a new, new word	<i>Like a new, new word,</i>

Well, shake it up, baby, now	<i>Shake it up, baby</i>
Twist and shout	<i>Twist and shout</i>
Come on, come on, come on	<i>Come on baby</i>
Come on and work it on out	<i>Work it on out</i>
You know, you twist a little girl	<i>Twist a little girl</i>
You know, you twist so fine	<i>Twist so fine</i>
Come on and twist a little closer now	<i>Twist a little closer</i>
And let me know that you're mine	<i>Know you're mine</i>

(2. Strophe wiederholen)

Shake it, shake it, shake it, baby, now	<i>Shake it up, baby</i>
Shake it, shake it, shake it, baby, now	<i>Shake it up, baby</i>
Shake it, shake it, shake it, baby, now	<i>Shake it up, baby</i>

Weils´d a Herz hast wia a Bergwerk

1. Weil du stolz bist wenn du wainst,
und die trotzdem zura lonst - will i di.
Weil mir warm wird wenn du lachst,
und an Herbst zum Summer machst -
will i di.

Bridge:

Weil a bisl Glück für di no long net reicht,
weilst bei mir bleibst,
wenn der beste Freund sich schleicht.
Weilst a Herz host wir a Bergwerk,
weilst a Wansinn bist für mi - steh i auf di.

2. Weil i mit dir alt wern kann,
weil ma ewig Kinder san - brauch i di.
Weilst des Brennen in mir fühlst,
und mi nie besitzten wüllst - brauch i di.

Weilst den Grund warums´t bei mir bist
nimmer waast,
weilst an mir afach an Narren gfressen hast.
Weil i nur bei dir daham bin,
weilst da Wahnsinn bist für mi - steh i auf di.

Bridge

Weilst a Herz host wir a Bergwerk,
weilst a Wansinn bist für mi - steh i auf di.

Es scheint der Mond so hell

Es scheint der Mond so hell auf dieser Welt,
zu meinem Madel bin ich hinbestellt
Zu meinem Madel, Junge, Junge, Junge
da muß ich gehn, ja gehn, ja gehn
vor ihrem Fensterlein da bleib ich stehn

Wer steht da draußen und klopft an
das ich die ganze Nacht nicht schlafen kann?
Ich mach nicht auf, Junge, Junge, Junge
laß Dich nicht rein, ja rein, ja rein
weil meine Eltern noch nicht schlafen sein

Nimm diesen Taler, den schenk ich Dir,
wenn Du mich schlafen läßt heut Nacht bei Dir,
Nimm diesen Taler, Junge, Junge, Junge
und geh nach Haus, nach Haus, nach Haus
such Dir zum Schlafen eine Andre aus.

Wenn wir nach Jahren uns wiedersehn,
dann werd ich stolz an Dir vorübergehn,
dann wirst Du sagen, Junge, Junge, Junge
oh Weh, oh weh, oh weh, oh weh
hätt ich den Taler doch im Portmonei

